

nimmt in seiner Schrift wider die Hypothesen  
der Astronomen die Größe des Weltgebäudes

Schrift: „über die Größe und Entfernung der Sonne und des Mondes,“ ist griechisch und lateinisch im Jahre 1688 in 8. zu Oxford gedruckt worden. Er hat zuerst die Beschaffenheit unseres Sonnensystems richtig erkannt, konnte aber mit seinen bessern Ansichten nicht die allgemein verbreitete unrichtige Annahme, daß die Erde im Mittelpunkt der Welt stehe, verdrängen. Selbst dem großen Archimedes, für Wahrheit so empfänglich, war es unmöglich, sich von dem alten Glauben los zu machen, ja er legt sogar dem Aristarch, um ihm widersprechen zu können, eine Behauptung in den Mund, die sich kaum ein Anfänger in der gemeinen Elementar-Geometrie erlauben würde. Wahrscheinlich hat Aristarch sagen wollen: Der größte Kreis in der Kugel der Fixsterne verhalte sich zur Erdbahn, wie diese zum größten Kreise auf der Oberfläche der Sonne, welche im Mittelpunkte des ganzen Weltenraums stehe.

Es ist nicht glaublich, daß Aristarch schon